



KISSENSCHLACHT UND LESESPASS IN DER GRUNDSCHULE SCHULENBURG

Veröffentlicht am 05.06.2017 um 12:17 von Redaktion LeineBlitz

Man nehme Bettzeug, spannende Bücher und eine Nachtwanderung - das und vieles mehr waren die Zutaten für eine spannende Lesenacht, die vom 23. bis zum 24. Mai in der Grundschule Schulenburg stattgefunden hat.. 31 Kinder der Klassenfamilien von den Lehrerinnen Christa Röhrs-Gothe und Anna Siekiera haben sich schon wochenlang darauf gefreut - die Lesenacht stand auf dem Programm. Um 18 Uhr ging es los - Schlafsäcke und Isomatten wurden in die Schule getragen und in den Klassenzimmern zu gemütlichen Lagern aufgebaut. Anschließend stand das gemeinsame Abendessen auf dem Programm; die Kinder haben Pizza gebacken und sind beim Einbruch der Dunkelheit zur Verdauung zu einer Nachtwanderung durch Schulenburg Während aufgebrochen. Zwischendurch hatten die Schüler Zeit, Lesezeichen zu basteln. Jedes Kind stellte ein



Während der Lesenacht haben die Schüler zeit, in verschiedenen Büchern zu schmökern.

mitgebrachtes Buch vor und natürlich wurde auch noch vorgelesen. Die Kinder hingen an den Lippen der Lehrerinnen als aus dem Buch "Jeremy James - Elefanten sitzen nicht im Auto" von David Henry Wilson vorgelesen wurde. Wem dann noch nicht die Augen zugefallen sind, der konnte noch im mitgebrachten Buch schmökern. Als die Eltern am nächsten Morgen um 7 Uhr mit Brötchen, Obst und Gemüse und Frühstücksutensilien in die Schule kamen, blickten sie in zwar müde, aber zufriedene Gesichter. Beim gemeinsamen Frühstück vor dem Unterricht war ganz klar das Fazit: "Das wollen wir nächstes Jahr noch einmal machen". Klassenlehrerin Anna Siekiera sagte, dass die Ziele der Lesenacht mehr als erfüllt wurden: "Die Kinder haben durch das gemeinsame Erlebnis die Klassengemeinschaft gestärkt und das Lesen als spannendes und wichtiges Erlebnis konnte wieder in den Vordergrund gerückt werden." Einen Lesetipp hat sie noch für alle Schüler im Grundschulalter: Herr Bello und das blaue Wunder von Paul Maar.